



Get the Cat und die Bluesverwandten

Die Musik von **Get The Cat** ist ein großes Familientreffen. Bruder Jazz und Onkel Funk diskutieren in zwölf Takten, Tante Soul bringt sich mit Verve ein, während Patenkind Rock'n'Roll für Unruhe sorgt. Aber kein Zweifel: In der Musik von **Get The Cat** bleibt Opa Blues der Patriarch. Die Musiker der Band fühlen sich der Tradition verpflichtet, lassen sich aber nicht von ihr einengen. Der Blues von Get the Cat ist Klang und Gefühl statt Form und Struktur.

Die Stimme von Melanie Bartsch besticht durch eine natürliche Eleganz. Sie ist der Kern der Musik. Wenn sie den Blues singt, schimmert Soul durch und in ihrer Seele wohnt der Blues.

Der Liebling der Familie ist Jens Filser. Die Großfamilie schätzt ihn und seine ganz eigene Art zu spielen, egal ob er zur elektrischen, oder akustischen Gitarre, oder auch einmal zur Mandoline greift. Jens Filser ist ein Zauberer auf den Saiten.

Getragen werden sie alle von der erdigen Rhythmusarbeit von Schlagzeuger Bernd Oppel. Mal sparsam mit Waschbrett und Schellenkranz, mal mit einem kräftigem Bluesshuffle. Mit seiner besonderen Vorliebe für New Orleans Rhythmen steuert er eine ganz spezielle Farbe zum Klang der Band bei.

Die Songs aus der Feder des Bassisten, Till Brandt, bieten den perfekten Rahmen für dieses Familientreffen. Jedem einzelnen Musiker des Quartetts gelingt es, der bunt gemischten Verwandtschaft Stimme und Ausdruck zu geben.

So entsteht Überraschendes, wenn **Get The Cat** die Verwandtschaft an einem Tisch versammelt. Modern und gleichzeitig traditionell, voll Entdeckungen und doch vertraut stellt sich die Band mit der Katze im Namen und dem Hund auf dem Bild vor.

Version kurz:

Die Musik von **Get The Cat** ist ein großes Familientreffen. Bruder Jazz und Onkel Funk diskutieren in zwölf Takten, Tante Soul bringt sich mit Verve ein, während Patenkind Rock'n'Roll für Unruhe sorgt. Aber kein Zweifel: In der Musik von **Get The Cat** bleibt Opa Blues der Patriarch.

Dem Charme von Melanie Bartschs Stimme kann man sich ebenso wenig entziehen wie dem facettenreichen Gitarrenspiel von Jens Filser. Beide können sich in den Stücken mit ihrer Kreativität und ihrem Können voll entfalten. Getragen werden sie von der erdigen Rhythmusarbeit von Schlagzeuger Bernd Oppel und Bassist Till Brandt.

Die Songs aus der Feder des Bassisten, Till Brandt, bieten den perfekten Rahmen für dieses Familientreffen. Jedem einzelnen Musiker des Quartetts gelingt es, der bunt gemischten Verwandtschaft Stimme und Ausdruck zu geben.